

# nuLine **CS-70**

**Aufstellung**

**Anschluss**

**Technische Daten**



## Aufstellung als Centerspeaker

Der Centerspeaker nuLine CS-70 harmonisiert hervorragend mit den großen nuLine-Lautsprechern – durch die Mitten-Umschaltbarkeit aber auch mit der kompakten nuLine 30.

Der asymmetrische Aufbau der Hochtontkalotte bringt für den CS-70 eine weitere Verbesserung der ohnehin sehr guten akustischen Eigenschaften. Im wichtigen Grundton- und Mittenbereich ist seine Impulsverarbeitung nahezu perfekt – deutlich präziser, als es in der HiFi-Technik üblich ist.

Relativ schmale Gehäuse reagieren akustisch kritischer auf „benachbarte Gegenstände“ als breite Boxen. Aber auch für diesen Fall hat der leicht asymmetrische Hochtöner Vorteile.

Wenn die asymmetrisch angeordnete Kalotte *in Hör-Richtung* versetzt ist, klingt die Box etwas neutraler (siehe Grafik). Ansonsten gibt es bei freier Aufstellung keine „Vorzugsrichtung“ innerhalb  $\pm 10$  Grad nach oben oder unten („vertikaler“ Abstrahlwinkelbereich).

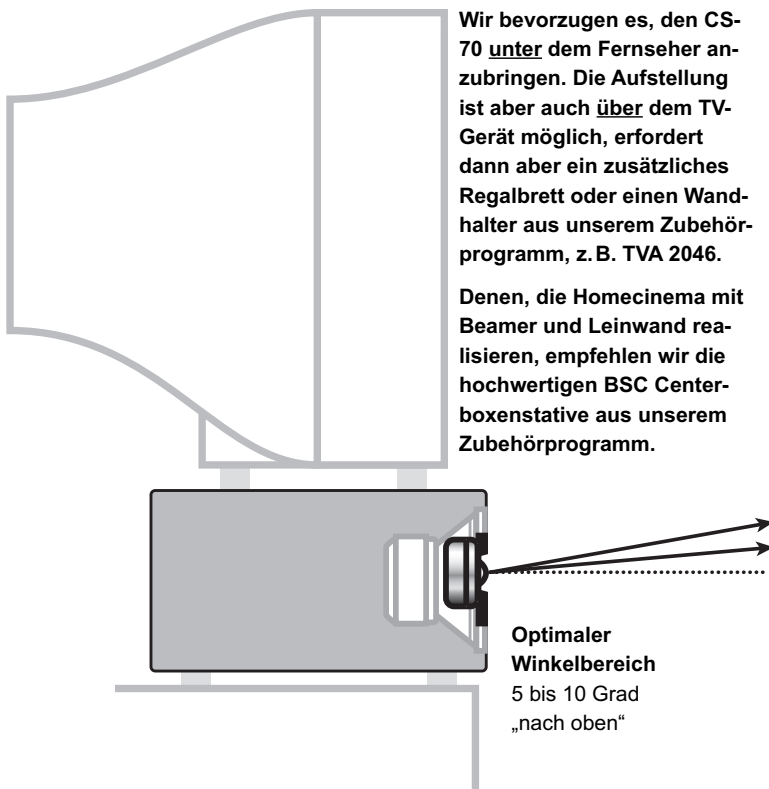
Der optimale „horizontale Abstrahlwinkel“ ist etwa 0 bis 10 Grad links oder rechts. Der „erlaubte“ Winkelbereich ist für einen Centerspeaker mit dieser Chassis-Anordnung mit über  $\pm 20$  Grad geradezu „**sensationell breit**“ (bei mehr als  $\pm 15$  Grad gibt es nur eine leichte Mittensenke, statt der normalerweise üblichen „Total-Auslöschung“ im Mittenbereich.)

Bei Aufstellung in Regalen oder auf Sockeln erreicht man den besten Klang, wenn die Boxenvorderkante entweder bündig mit den Regalböden abschließt, oder sogar etwas übersteht. Im Allgemeinen leidet der Klang schon leicht darunter, wenn der Lautsprecher (auch nur 1, 2 oder 3 cm) **hinter die Kante** geschoben wird.

Die hintere Bassreflexöffnung sollte mindestens 3 cm „Luft“ haben. Wenn das nicht möglich ist und störende „Strömungsgeräusche“ auftreten sollten, empfehlen wir, die Öffnung zu verschließen. Beispielsweise mit einem Moosgummi-Stück, einem Pfropfen aus etwas zusammengedrückter Watte oder Schaumgummi. Die sich dadurch ergebende leichte Reduzierung der Basswiedergabe ist im Zusammenspiel mit den Hauptlautsprechern fast unmerklich, jedoch reduziert sich dadurch die Spitzenbelastbarkeit bei extremen Bassimpulsen ein wenig.

Wir bevorzugen es, den CS-70 unter dem Fernseher anzubringen. Die Aufstellung ist aber auch über dem TV-Gerät möglich, erfordert dann aber ein zusätzliches Regalbrett oder einen Wandhalter aus unserem Zubehörprogramm, z. B. TVA 2046.

Denen, die Homecinema mit Beamer und Leinwand realisieren, empfehlen wir die hochwertigen BSC Centerboxenstative aus unserem Zubehörprogramm.



**Optimaler Winkelbereich**  
5 bis 10 Grad  
„nach oben“

Mit abgenommenem Abdeckgitter klingt die Box etwas heller und klarer. Der Klangeinfluss ist jedoch bedeutend geringer, als es bei üblichen Stoffrahmen der Fall ist. Das Risiko für die Lautsprecherchassis (z. B. eingedrückte Membranen durch Kinderhände), muss im Einzelfall gegen den Klangunterschied abgewogen werden.

## Aufstellung als Main- oder Rearspeaker

Frei aufgestellt (z. B. hochkant als D`Appolito-System) hat der CS-70 bei einem Abstrahlwinkel von etwa  $10^\circ$  einen sehr linearen Frequenzgang und ist dann auch hervorragend als Haupt- oder Rearlautsprecher einsetzbar. Für eine Montage auf dem hochwertigen Boxenstativ BS-80 ist der CS-70 mit 4 Gewindemuffen ausgerüstet.

In Kombination mit dem passenden Aktiven Tuning Modul ergibt sich ein sehr massives Klangbild und ein Tiefbass, der auch von doppelt so großen Standlautsprechern (ohne ATM- bzw. ABL-Modul) nicht erreicht wird.

## Anschluss und Schalterstellung

Im normalen Anschlussfall (also ohne Bi-wiring) wird das Lautsprecherkabel an die „unteren“ (Bass)-Eingangsbuchsen geklemmt oder gesteckt. Dann müssen die Verbindungsbrücken natürlich montiert bleiben. Alle Anschlussklemmen bitte kräftig zuschrauben, um Verzerrungen zu vermeiden.

Im Anschlussfeld befinden sich zwei Schalter. Mit dem „**oberen**“ **dreistufigen Schalter** kann man die „Helligkeit“ des Klangbildes in 1.5-dB-Schritten an die Raumverhältnisse, an die verwendeten Haupt-Lautsprecher oder den individuellen Hörgeschmack anpassen. Der „**untere**“ **Schalter** beeinflusst die Mitten im Bereich von 2 bis 4 kHz, also den Präsenzbereich.

In der oberen der beiden Positionen harmoniert der CS-70 klanglich sehr gut mit unseren großen Standlautsprechern, in der unteren Stellung mit dezenter abgestimmten Lautsprechern, wie z. B. der nuLine 30.

Günther Nubert

## Technische Daten

### Centerspeaker · 2-Wege-Bassreflex, magnetisch abgeschirmt

Nennbelastbarkeit (nach DIN EN 60268-5, 300-Std.-Test)	250 Watt
Musikbelastbarkeit	350 Watt
Absicherung	Hoch-, Tieftöner und Weiche gegen Überlastung geschützt, selbstrückstellende Sicherungen
Impedanz*	4 Ohm
Frequenzgang Abstrahlwinkel $10^\circ$	50–20 000 Hz $\pm 3$ dB
Übertragungsbereich (nach DIN 45500)	24–30 000 Hz
Wirkungsgrad	86 dB (1 Watt / 1m)
Maße H x B x T (ohne/mit Gitter)	21 x 56 x 39/40 cm
Brutto-Volumen (ohne Frontgitter)	46 Liter
Gewicht	16,5 kg

\* Umfassende Infos zum Thema Impedanz können Sie auf unserer Website [www.nubert.de](http://www.nubert.de) herunterladen. Rubrik: Infos / Downloads

Techn. Änderungen/Druckfehler vorbehalten

Nubert Speaker Factory · 73525 Schwäbisch Gmünd  
Goethestr. 69 · Tel. (0 71 71) 9 26 90-18 · [www.nubert.de](http://www.nubert.de)  
Kostenlose Hotline innerhalb Deutschlands: 0800-68 23 780